

Zeitschrift: Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ...

Herausgeber: Regierungsrath des Kantons Bern

Band: - (1859)

Anhang: Anhang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Außerdem zeigt sich auch in den andern Branchen (Kriminal- Polizei- und Judikalkosten) eine zwar weniger bedeutende Verminderung.

Der Aufwand für die Geschworenengerichte (mit Inbegriff der Staatsanwaltschaft) betrug laut Tabelle XIV im Jahre 1859 Fr. 33,817. 42
im Jahre 1858 aber nur „ 33,255. 57

so daß sich eine Mehrausgabe herausstellt von Fr. 561. 87



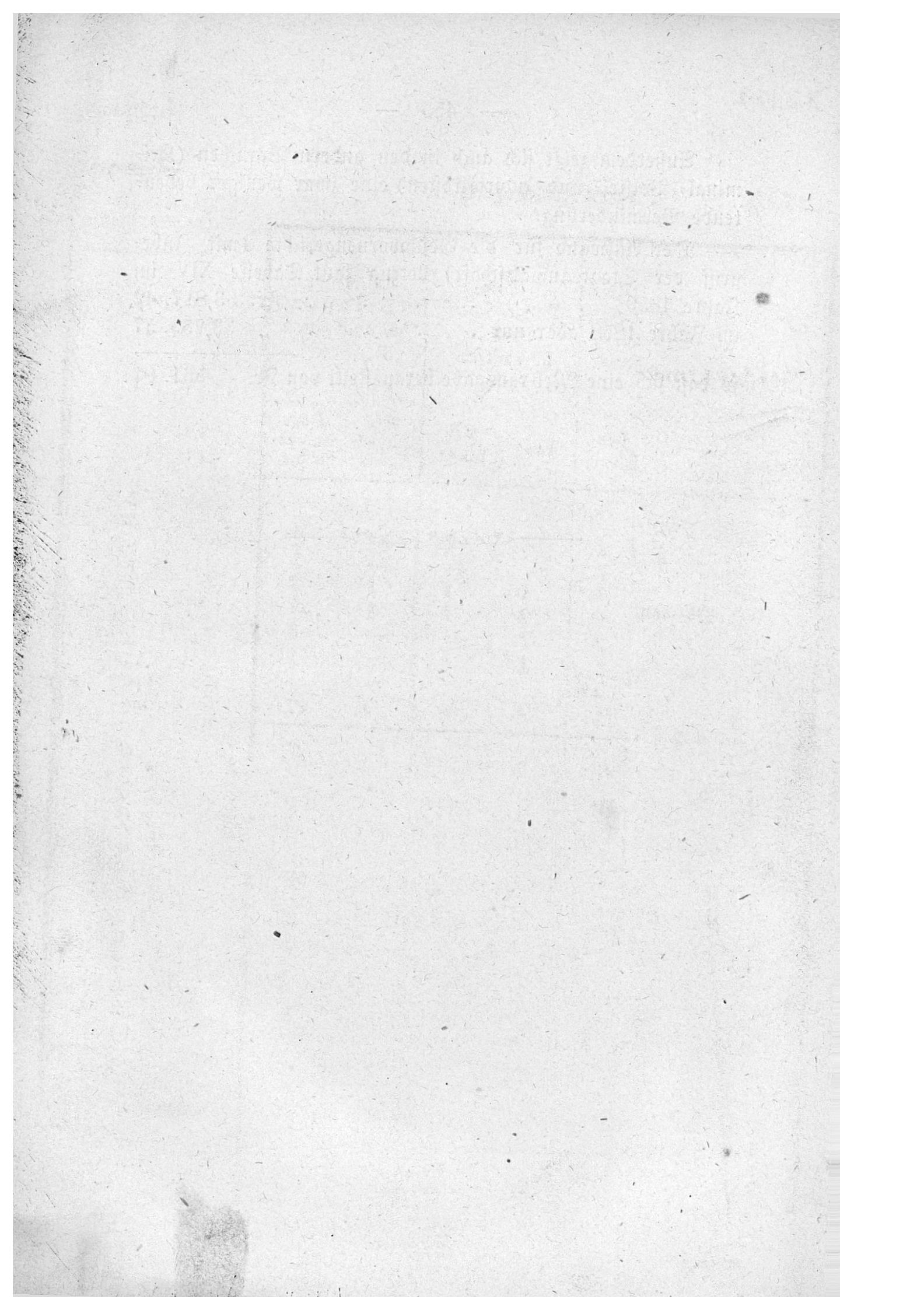


Tabelle I.

Übersicht

der im Jahr 1859 an die Anklagekammer gelangten Untersuchungen und deren Erledigung.

Geschworenenbezirke.	Amtsbezirke.	Es langten ein:		Den Aussen wurden überwiesen:		Den korrekto- nen Gerichten wurden überwiesen:		Dem Polizeirichter wurden überwiesen:		Aufgehoben wurde die Unter- suchung gegen Personen:	
		Fälle.	Per- sonen.	Fälle.	Per- sonen.	Fälle.	Per- sonen.	Fälle.	Per- sonen.	Mit Entschä- digung.	Ohne Entschä- digung.
Oberland.	Frutigen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Interlaken	6	12	4	6	2	2	1	2	—	2
	Könolfingen	13	18	5	6	6	7	—	—	—	5
	Oberhasle	7	7	1	1	1	1	1	1	1	3
	Saanen	6	8	1	1	1	1	2	3	1	2
	Niederstimmthal	7	12	3	6	2	2	1	1	—	3
	Obersimmthal	4	4	1	1	1	1	1	1	—	1
Mittelland.	Thun	6	17	4	13	2	2	—	—	—	1
		49	78	19	34	15	17	6	8	2	17
	Bern	42	93	21	36	14	43	3	3	1	10
	Schwarzenburg	4	4	2	2	—	—	1	1	—	1
	Sextigen	10	15	3	4	4	6	1	1	—	4
Emmenthal.		56	112	26	42	18	49	5	5	1	15
	Marwangen	19	24	9	11	4	6	2	2	—	8
	Burgdorf	23	43	13	22	7	7	1	4	2	8
	Signau	12	21	8	11	2	3	2	2	—	5
	Trachselwald	13	19	5	9	3	4	—	—	3	3
Seeland.	Wangen	19	24	3	4	8	9	2	2	—	9
		86	134	38	57	24	29	7	10	5	33
	Marberg	3	7	3	5	—	—	—	—	—	2
	Biel	13	14	5	5	5	5	2	2	—	2
	Büren	3	3	3	3	—	—	—	—	—	—
	Erlach	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—
	Fraubrunnen	5	11	2	3	3	8	—	—	—	—
Jura.	Laupen	5	10	2	4	1	2	2	3	—	1
	Nidau	9	23	6	17	2	2	1	2	—	2
		39	69	22	38	11	17	5	7	—	7
	Courteulary	9	18	8	14	—	—	—	—	1	3
	Delsberg	6	16	6	13	—	—	—	—	3	—
Total	Freibergen	8	11	5	8	3	3	—	—	—	—
	Laufen	3	5	1	1	1	1	—	—	—	3
	Münster	6	36	5	17	1	1	—	—	—	18
	Neuenstadt	6	6	1	1	5	5	—	—	—	—
	Pruntrut	8	18	4	8	3	8	—	—	4	26
		46	110	30	62	13	18	—	—	12	98
		276	503	135	233	81	130	23	30	—	—

Tabelle II.

Übersicht

der im Jahr 1859 bei der Anklagekammer eingelangten Untersuchungen nach den Verbrechen und Vergehen.

Verbrechen und Vergehen.	Zahl der Angeschuldigten.
Totschlag, Versuch	5
Vergiftung, Versuch	1
Mishandlung	82
Kindesmord	13
Verheimlichung der Niederkunft	2
Abtreibung der Leibesfrucht	2
Aussehung	5
Nothzucht, Versuch	14
Schändung, Versuch	5
Blutschande	2
Päderastie, Versuch	4
Große Unsitthlichkeit, Unzucht	8
Kuppelei	1
Brandstiftung	11
Drohungen	10
Gefährdung eines Eisenbahnzuges	3
Raub, Versuch	15
Diebstahl, Gehülfenschaft, Hohlerei	210
Unterschlagung	11
Erpressung	2
Entführung eines Kindes	1
Meineid	7
Münzfälschung	3
Ausgeben falschen Geldes	2
Fälschung	9
Bernichtung einer Urkunde	4
Betrug	42
Werbung	2
Eigenthumsbeschädigung	6
Holzfrevel	2
Widerseßlichkeit gegen Polizei	3
Trunksucht	2
Preßvergehen	14
	503

Tabelle III.

Übersicht

der Zahl der den Assisen überwiesenen Angeklagten und die Dauer ihrer Untersuchungshaft.

Verhaftet waren	182
Davon wurden theils von den Untersuchungsrichtern, theils zufolge Beschlusses der Anklagekammer provisorisch der Haft entlassen	47
In Haft blieben	135

Mit Unrechnung der Haft.	Ohne Unrechnung der Haft.	Entschädigt wurden.	Summa.
—	7	3	10
—	28	2	30
—	53	2	55
—	33	1	34
—	6	—	6
Summa	127	8	135

Weniger als einen Monat waren bis zur Beurtheilung in Haft

Ueber einen Monat bis zwei Monate

" zwei " " vier "

" vier " " sechs "

" sechs " " acht "

Tabelle IV.

Übersicht

der einzelnen Assisenstribungen im Jahr 1859 nach Dauer, Zahl der Sachen und Angeklagten.

Assisenhof.	Sitzungsperiode.	Dauer der Sitzungsperiode.	Zahl der Sitzungstage.	Erledigt wurden:		Urtheile der Assisen.					
				Verurtheilt wurden:		Freigesprochen wurden:					
				Sachen.	Personen.	Peinlich.	Korrek-	Summa.	Mit Ent-	Ohne Ent-	Summa.
Des ersten Bezirks (Oberland, Versammlungsort Thun).	I.	2. bis 12. Februar . .	10	11	20	16	2	10	1	1	2
	II.	14. bis 25. Oktober . .	10	10	13	9	3	12	1	—	1
			20	21	33			30			3
Des zweiten Bezirks (Mittelland, Versammlungsort Bern).	I.	30. Mai bis 18. Juni . .	17	17	29	15	3	18	7	4	11
	II.	5. bis 9. Dezember . .	5	6	9	6	1	7	2	—	2
			22	23	38			25			13
Des dritten Bezirks (Emmenthal, Versammlungsort Burgdorf).	I.	21. Februar bis 2. März	10	12	16	8	7	15	1	—	1
	II.	14. bis 27. Juli . .	12	16	25	12	10	22	3	—	3
	III.	4. bis 12. November . .	8	12	18	10	7	17	1	—	1
			30	40	59			54			5
Des vierten Bezirks (Seeland, Versammlungsort Nidau).	I.	28. März bis 8. April .	11	13	23	14	6	20	1	3	3
	II.	5. bis 10. Oktober . .	5	5	8	6		6	1	1	2
			16	18	31			26			5
Des fünften Bezirks (Jura, Versammlungsort Delsberg).	I.	27. April bis 7. Mai .	10	9	10	4	3	7	3	—	3
	II.	21. Sept. bis 1. Okt. .	10	11	26	8	10	18	2	6	8
	III.	18. bis 29. November .	9	7	24	12	2	14	7	3	10
			29	27	60			39			21
			117	129	211	110	54	174	30	18	47

Tabelle V.

Übersicht

der Zahl der von den Assisen im Jahr 1859 abgeurtheilten Straffälle nach den Amtsbezirken, wo diese verführt werden.

Geschworenenbezirke.	Amtsbezirke.	Zahl der Straffälle.	Summa.
Oberland.	Frutigen . . .	—	
	Interlaken . . .	4	
	Könolfingen . . .	5	
	Oberhasle . . .	—	
	Saanen . . .	1	
	Niedersimmenthal . . .	3	
	Obersimmenthal . . .	3	
	Thun . . .	5	
Mittelland.	Bern . . .	17	21
	Schwarzenburg . . .	3	
	Seftigen . . .	3	
			23
Emmenthal.	Arwangen . . .	8	
	Burgdorf . . .	14	
	Signau . . .	10	
	Trachselwald . . .	4	
	Wangen . . .	4	40
Seeland.	Arberg . . .	3	
	Biel . . .	4	
	Büren . . .	3	
	Erlach . . .	3	
	Fraubrunnen . . .	—	
	Laupen . . .	1	
	Nidau . . .	4	18
Jura.	Courtelary . . .	6	
	Delsberg . . .	5	
	Freibergen . . .	6	
	Laufen . . .	1	
	Münster . . .	4	
	Neuenstadt . . .	1	
	Pruntrut . . .	4	27
			129

Tabelle VII.

N e b e r s i c h t

der im Jahr 1859 von den Assisen abgeurtheilten Straffälle nach den Strafen.

Geschworenenbezirke.	Strafen.							Summa der Verurtheilten.
	Retten.	Zuchthaus.	Arbeitshaus.	Gefängniß oder Einsperrung.	Enthaltung in einer von der Regierung zu bestimmenden Unstalt.	Kantonsverweisung.	Geldbußen.	
Oberland (Thun) . . .	8	11	—	10	—	1	—	30
Mittelland (Bern) . . .	11	8	—	6	—	—	—	25
Emmenthal (Burgdorf) .	12	14	1	21	—	3	3	54
Seeland (Nidau) . . .	11	5	—	10	—	—	—	26
Jura (Delsberg) . . .	9	15	—	14	1	—	—	39
Summa	51	53	1	61	1	4	3	174

Tabelle VIII.

Übersicht

der Dauer der im Jahr 1859 von den Assisen erkannten zeitlichen Freiheitsstrafen.

Strafart.	Dauer.	Z. hnt.	Bern.	Burgdorf.	M. Bau.	Delsberg.	Berur- theiten.	Summa der		
								Jahre.	Monate.	Tage.
Kettenstrafe.	20 Jahre . . .	—	—	—	1	—	1	20	—	—
	15 " . . .	—	—	—	—	1	1	15	—	—
	11 " . . .	—	1	—	—	—	1	11	—	—
	10 " . . .	—	—	1	—	—	1	10	—	—
	9 " . . .	—	—	—	1	—	3	27	—	—
	8 " . . .	—	—	—	1	—	1	8	—	—
	6 " . . .	—	—	—	2	—	3	18	—	—
	5 " . . .	1	1	2	2	4	10	50	—	—
	4 " . . .	1	5	2	2	—	8	32	—	—
	3½ " . . .	—	1	2	—	—	3	10	6	—
	3 " . . .	—	—	3	—	1	4	42	—	—
	2½ " . . .	—	1	1	—	—	2	5	—	—
	2 " . . .	4	2	—	1	1	8	16	—	—
	1 " . . .	—	—	—	2	—	2	1	6	—
	9 Monate . . .	—	—	—	—	—	2	1	—	—
	6 " . . .	4	—	1	—	—	—	—	—	—
Buchthausstrafe.	5 Jahre . . .	—	—	1	—	4	5	25	—	—
	4 " . . .	—	1	2	—	—	3	12	—	—
	3 " . . .	2	3	1	1	1	8	24	—	—
	2½ " . . .	3	1	1	—	1	6	15	—	—
	2 " . . .	2	1	4	1	5	13	26	—	—
	1½ " . . .	1	—	1	—	—	2	3	—	—
	1¼ " . . .	—	—	—	—	2	2	6	—	—
	1 " . . .	2	—	4	—	—	6	6	—	—
	10 Monate . . .	—	—	—	1	—	1	—	10	—
	9 " . . .	1	1	—	—	—	2	1	6	—
	6 " . . .	—	1	—	—	—	2	1	—	—
	3 " . . .	—	—	—	2	1	3	—	9	—
Arbeitshausstrafe.	1 Jahr . . .	—	—	1	—	—	1	1	—	—
	6 Jahre . . .	—	—	1	—	—	1	6	—	—
	3½ " . . .	1	—	—	2	—	1	3	6	—
	3 " . . .	—	—	1	1	—	2	6	—	—
	2 " . . .	—	1	1	—	—	3	6	—	—
	1½ " . . .	2	—	—	1	—	3	4	6	—
	1¼ " . . .	—	—	—	1	—	4	1	3	—
	1 " . . .	3	2	1	1	1	8	8	—	—
	10 Monate . . .	—	—	—	1	—	1	—	10	—
	9 " . . .	—	—	2	—	—	2	1	6	—
Gefängnis oder Einsperrungsstrafe.	6 " . . .	3	2	3	1	—	11	5	6	—
	6 " . . .	3	1	—	—	2	6	1	6	—
	3 " . . .	—	—	4	—	2	7	1	2	—
	2 " . . .	—	—	—	—	2	2	—	3	—
	1½ " . . .	—	—	1	—	4	5	—	5	—
	1 " . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	23 Tage . . .	—	—	1	—	—	1	—	23	—
	20 " . . .	—	—	1	—	—	1	—	20	—
	10 " . . .	—	—	—	2	—	2	—	20	—
	4 " . . .	—	—	1	3	—	4	—	16	—
Enthaltung in einer von der Regierung zu bestimmenden Anstalt.		2½ Jahre . . .	—	—	—	—	1	2	6	—

2 Jahre, 6 Monate Enthal-
tung in einer von der Regie-
rung zu bestimmenden Anstalt.117 Jahre, 7 Monate
Buchthausstrafe.

1 Jahr Arbeitshausstrafe.

46 Jahre, 7 Monate, 19 Tage
Gefängnis- oder Einsperrungs-
strafe.

Tabelle IX.

Übersicht

des Verhältnisses der im Jahr 1859 verurtheilten Personen zur Bevölkerung der einzelnen Geschworenenbezirke.

Geschworenenbezirke.	Seelenzahl.	Zahl der Verurtheilten.	Verhältniß der Bevölkerung.
Oberland	110,156	30	wie 1 : 3671,866
Mittelland	78,066	25	wie 1 : 3122,640
Emmenthal	110,247	54	wie 1 : 2041,611
Seeland	67,562	26	wie 1 : 2593,154
Jura	83,099	39	wie 1 : 2130,744
	449,130	174	wie 1 : 2581,207

Übersicht

der von den Amtsgerichten des Kantons Bern vom 1. Januar 1859 bis 31. Dezember gleichen Jahres ausgefallenen korrektionsellen Urtheile.

Gefangenenzuricht.	Amtsbezirk.	Zahl	Heimat der Verurtheilten.	Art der Vergehen.		Ausgesprochene Strafen.		
				Verurtheilte.	Verurtheilte mit Gefangenenzuricht.	Verurtheilte mit Gefangenenzuricht und Verurtheilte mit einer anderen Art der Verurtheilung.	Verurtheilte mit einer anderen Art der Verurtheilung.	
I.	Bruggen.	4	—	4	—	—	—	
Interlaken.	86	—	23	63	63	10	3	
Köniz.	68	—	—	65	3	—	4	
Überholz.	25	—	1	27	27	2	—	
Worb.	22	—	—	22	2	—	—	
Eschenmthal.	40	1	4	35	23	2	—	
Eschenmthal.	36	—	—	36	26	—	—	
Dün.	118	—	2	116	116	15	3	
Bern.	490	3	15	472	429	43	78	
Schwarzenburg.	90	—	3	87	86	4	4	
Seftigen.	86	—	1	85	83	2	—	
Armenigen.	125	—	5	120	111	9	15	
Worben.	302	1	2	184	15	27	—	
Worben.	140	4	—	144	122	5	15	
Zandchimwald.	127	—	3	124	20	4	—	
Zürigen.	137	4	7	129	122	7	8	
Worberg.	58	—	—	58	53	5	1	
Biel.	74	—	2	72	41	31	13	
Grächen.	25	—	—	25	23	2	4	
Grächen.	19	—	—	19	18	4	5	
Grächen.	92	—	1	88	83	7	—	
Grächen.	72	—	—	75	57	5	1	
Widau.	60	—	—	60	52	3	2	
Courtelary.	318	—	39	279	211	68	52	
Delberg.	34	—	4	30	22	8	13	
Freibergen.	100	4	20	79	69	10	30	
Laufen.	77	2	44	31	26	5	14	
Münster.	106	—	12	94	66	28	18	
Neuenstadt.	29	—	11	18	12	6	9	
Pruntrut.	124	4	27	93	86	7	15	
Vergleichung				des Ergebnisses vom Jahr 1859	2995	14	226	
mit				dem Ergebnis vom Jahr 1858	2714	19	195	
als im Jahr 1858.					2500	2287	213	
Mehr.	281	—	31	255	190	65	—	
Weniger.	—	5	—	—	66	46	—	
Es ergiebt sich demnach, ohne Rücksicht auf die einzelnen Arten der Vergehen, im Ganzen eine Vermehrung von								
				281	Die Zahl der im Jahr 1859 ausgesprochenen Strafen übersteigt somit diejenige vom Jahr 1858 um			
				255				

Tabelle V

Übersicht:

der von den Polizeirichtern des Kantons Bern vom 1. Januar 1859 bis 31. Dezember gleichen Jahres ausgesetzten Strafurtheile.

Es ergeht sich somit ohne Rücksicht auf die einzelnen Arten der Vergehen und Polizeiübertretungen im Ganzen eine Vermehrung von

Die Zahl der im Jahr 1859 ausgesprochenen Strafen übersteigt demnach diejenige von 1858 um . 1166

Tabelle XIII

Neversicht

der von der Polizeikammer im Jahr 1859 in Folge Appellation oder Nichtigkeitsklage erlassenen Urthei